

Jahresbericht 2022

der offenen Kinder- und Jugendarbeit in
Kressbronn am Bodensee



Herausgeber:

Gemeinde Kressbronn a. B.
Hauptstraße 19
88079 Kressbronn a. B.

Stand: März 2023

Az.: 464.3

© Gemeinde Kressbronn a. B.

Das vorliegende Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen sind nur nach Rücksprache mit dem Herausgeber gestattet. Die Gemeinde übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben und Hinweise im Dokument.

Inhalt

A. Offene Jugendarbeit in Kressbronn a. B.	3
I. Allgemein.....	3
II. Kern der offenen Kinder- und Jugendarbeit	3
III. Einführung der offenen Jugendarbeit in Kressbronn a. B.	3
B. Zahlen und Statistiken.....	4
I. Besucherzahlen 2022	4
II. Öffnungszeiten 2022	6
III. Personelle Situation (Stand 2022).....	6
IV. Ehrenamtliches Jugendteam.....	7
V. Arbeitsbereiche und Stundenaufteilung der offenen Jugendarbeit.....	8
VI. Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“.....	9
C. Angebote und Aktionen 2022	9
I. Reguläre Öffnungszeiten	9
II. Öffnungszeiten in den Ferien	9
III. Skate Contest.....	10
IV. Besuch des Bürgermeisters und der Beauftragten für Bürgerbeteiligung im Cube	10
V. Zusammenkommen von Skatern, Bürgermeister und der Beauftragten für Bürgerbeteiligung.....	10
VI. Projekt „Jugendhearing“	10
VII. Umfrage „Erwartungen der Jugendlichen an den Cube“.....	11
VIII. Netzwerkarbeit	11
1. Runder Tisch Soziale Arbeit Kressbronn a. B.	11
2. Arbeitskreis offene Jugendarbeit im Bodenseekreis „Regio Treff“	11
3. Runder Tisch Polizei	11
IX. Kooperationspartner	12
D. Fazit und Ausblick	12
I. Fazit	12
II. Ausblick für 2023	12

A. Offene Jugendarbeit in Kressbronn a. B.

I. Allgemein

Die Offene (freie) Kinder- und Jugendarbeit bildet als außerschulischen Lernort einen wesentlichen Bestandteil in der kommunalen Bildungslandschaft. Unter Betrachtung der besonderen Möglichkeiten, welche die niederschwellige und flexible pädagogische Handlungsmethode der offenen Kinder- und Jugendarbeit anzubieten hat, trägt sie hierbei zu einem gelingenden Aufwachsen bei und ist somit ein unverzichtbarer Baustein der Jugendhilfe. Ziel ist eine ganzheitliche, lebens- und sozialraumorientierte verortete Arbeit mit unterschiedlichen Zielgruppen. Offene Kinder- und Jugendarbeit bietet dabei auch eine Alternative zu kommerziellen Freizeitangeboten. Sie hat ebenso einen Präventionscharakter und einen öffentlichen Erziehungsauftrag neben Schule und Elternhaus. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der offenen Kinder- und Jugendarbeit schaffen Kindern und Jugendlichen ein soziales Lern- und Experimentierfeld, indem sie eine Begleitung und Unterstützung bei der Gestaltung und Entwicklung ihrer Lebensentwürfe anbieten. Die Offene Kinder- und Jugendarbeit muss sich immer wieder neu den veränderten gesellschaftlichen Bedingungen anpassen, indem sie auf gesellschaftliche Veränderungen reagiert.

II. Kern der offenen Kinder- und Jugendarbeit

Besucherinnen und Besucher entscheiden selber, was passiert, sie gestalten nach eigenen Ideen und Interessen. Es gibt keine inhaltlichen Vorgaben. Ausgangspunkt der Kinder und Jugendarbeit sind die Erfahrungen und Perspektiven der Kinder und Jugendlichen, so wie sie die Welt sehen. Das bedeutet, Kinder und Jugendliche wirklich ernst zu nehmen und Ihnen die Möglichkeit zu geben eigene Ideen einzubringen, Interessen vertreten und mit denen der Anderen ins Verhältnis zu setzen. Es hindert aber nicht am kritischen Hinterfragen und Diskutieren.

Der Jugendtreff CUBE ist offen für alle Kinder und Jugendliche. Es gibt keine Mitgliedschaft oder andere Voraussetzungen. Er ist offen für die Themen der Kinder und Jugendlichen. Er ist nicht auf bestimmte Methoden festgelegt. Jeder Tag ist eine neue Chance. Die offene Kinder- und Jugendarbeit bietet Erfahrungs- und Erlebnisräume zur selbstbestimmten Freizeitgestaltung. Für viele junge Menschen ist der Jugendtreff neben Schule und Familie eine zentrale Sozialisationsinstanz oder einfach gesagt: ihre zweite Heimat. Im Mittelpunkt steht zunächst kein festes Programm, sondern das, was Kinder und Jugendliche beschäftigt. Ihre Ideen, ihre Träume, ihre Fähigkeiten und auch ihre Sorgen. Damit bildet die offene Kinder- und Jugendarbeit einen wichtigen Ausgleich zu anderen Lebensorten. Die Einrichtung ist für alle Jugendliche offen, es gibt keine Voraussetzungen und keine Teilnahmebedingungen. Herkunft, Religion oder politische Orientierungen spielen keine Rolle.

III. Einführung der offenen Jugendarbeit in Kressbronn a. B.

In Kressbronn a. B. leben ca. 760 junge Menschen zwischen 12 und 21 Jahren. Durch den Schulstandort von Realschule und Werkrealschule halten sich regelmäßig, auch nach Schulende, zusätzlich junge Menschen in Kressbronn a. B. auf (die Klassen 5 bis 10 der Realschule und Werkrealschule besuchen derzeit rd. 380 auswärtige Schüler). Die Gemeinde ist zwar eine ländlich geprägte Gemeinde, nimmt aber zunehmend ein städtisches Gefüge an. Damit verbunden sind auch die neuen Aufgaben- und Problemfelder. Immer häufiger gruppieren sich die Jugendlichen auf öffentlichen Plätzen wie beispielsweise am Bahnhof, auf dem Bodan Areal, beim Bildungszentrum Parkschule oder im Künstlereck. In der Öffentlichkeit werden diese Jugendgruppierungen oft negativ wahrgenommen, überwiegend aufgrund von

Lärmbelästigungen, z. B. durch laute Musik oder lautes Gegröle, durch Müll und Glasscherben sowie durch Sachbeschädigungen. Diese jungen Menschen befinden sich in einem für sie komplizierten Individualisierungs- und Entwicklungsprozess, welcher einer institutionellen Begleitung bedarf. In speziellen Einzelfällen ist eine individuelle, professionelle Begleitung unerlässlich. Die Jugendlichen benötigen eine Institution, welche den Prinzipien Offenheit, Freiwilligkeit, Partizipation und Lebensweltorientierung folgt. Die Jugendlichen brauchen also einen Ort, an dem sie einfach nur „sein“ können – ohne Gebühr, ohne Mitgliedschaft, ohne Zwang, ohne Aufgaben, ohne Verantwortung.

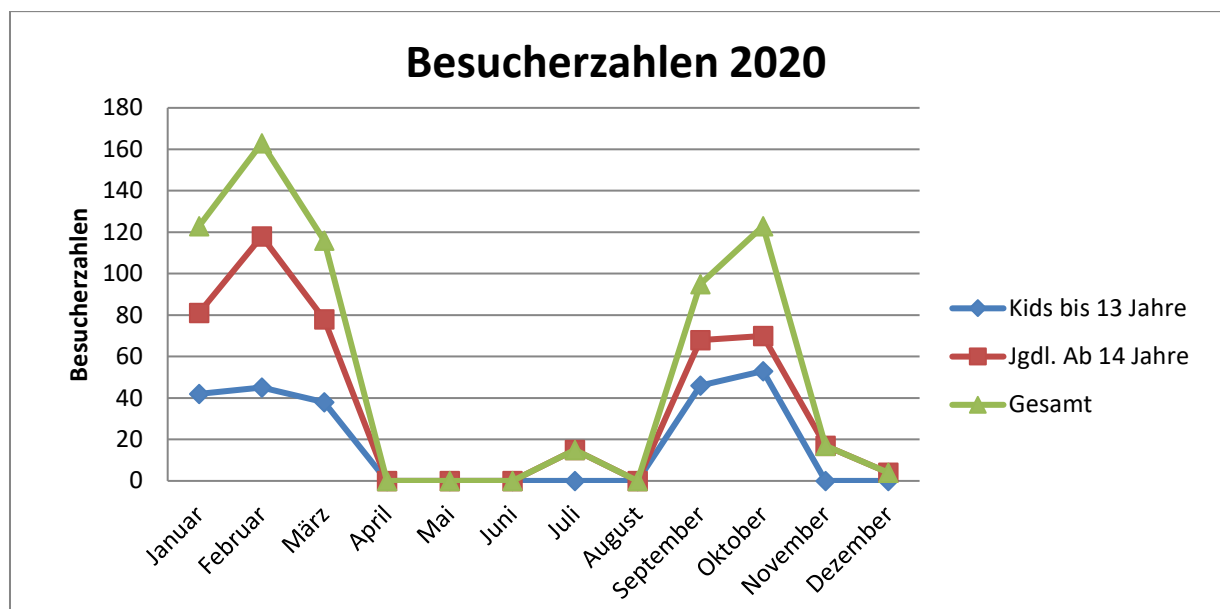
Fehlende Betreuung und Begleitung von Kindern und Jugendlichen sind zwar in Kressbronn a. B. nicht die Regel, stellen aber durchaus für einen gewissen Anteil der Kinder und Jugendlichen ein Problem in der persönlichen Entwicklung dar. Mithin gibt es auch in Kressbronn a. B. Kinder und Jugendliche, die einer professionellen Begleitung bzw. Ansprache benötigen. Dies kann nur von einer entsprechend ausgebildeten bzw. studierten Fachkraft geleistet werden.

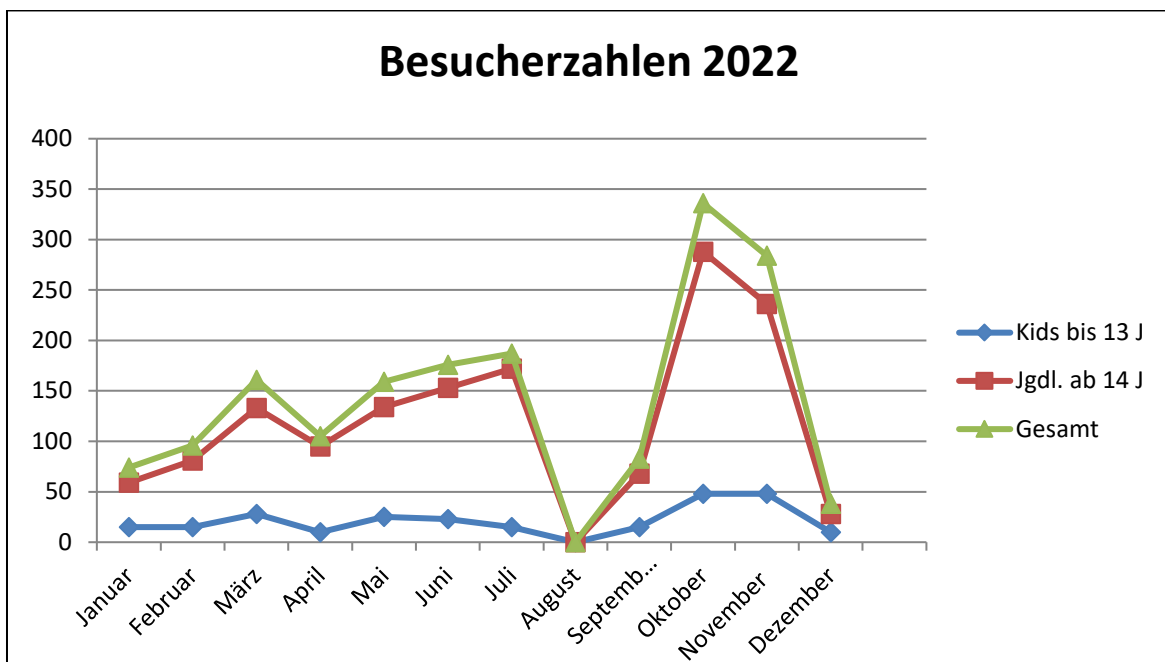
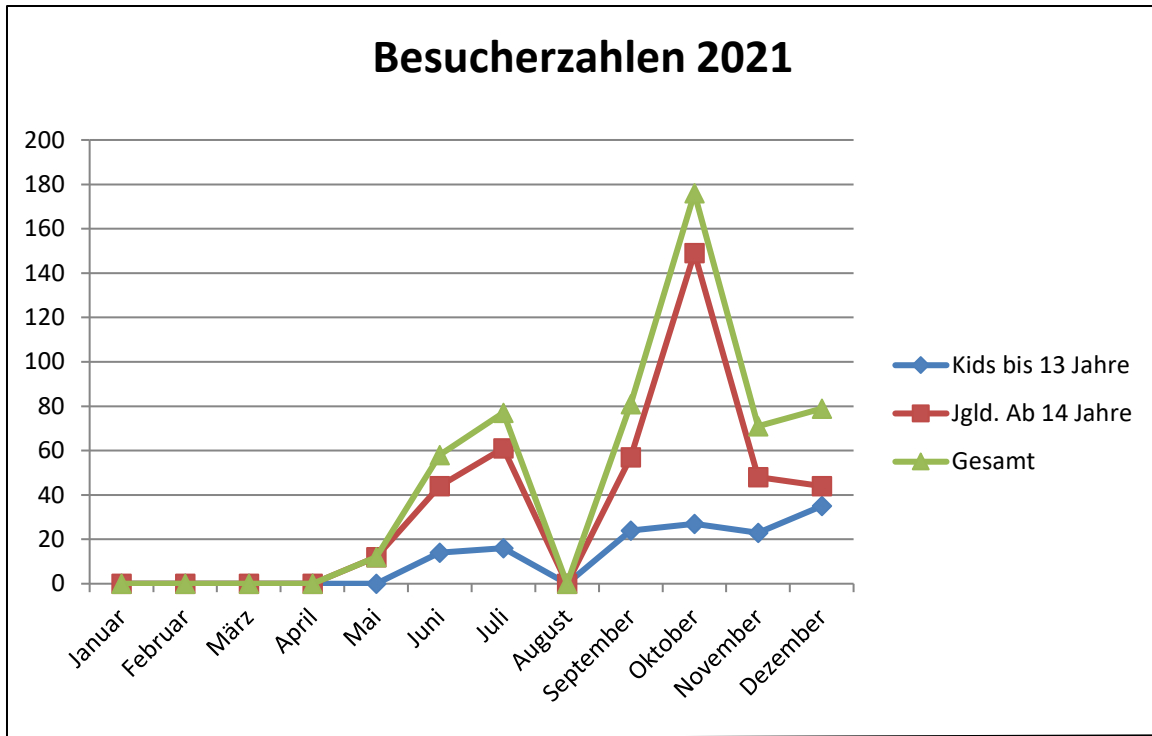
Die Integration von Kinder und Jugendlichen der Gemeinde in die örtlichen Vereine und Strukturen funktioniert in Kressbronn a. B. hervorragend. In den Vereinen wird daher eine ausgezeichnete Jugendarbeit geleistet. Leider können die Vereine aber nicht alle Kinder und Jugendlichen auffangen, manche Kinder und Jugendliche haben auch gar kein Interesse daran, sich an die festen Strukturen der Vereine anzupassen. Dies ist dann der Ansatzpunkt für die offene Kinder- und Jugendarbeit.

B. Zahlen und Statistiken

I. Besucherzahlen 2022

Die Besucherzahlen stellen dar, wie viel Jugendliche ca. innerhalb eines Monats den Jugendtreff aufgesucht haben.





Das Jahr 2022 war geprägt von Besucherrekorden. Viele Jugendliche, junge Erwachsene aus und um Kressbronn a. B. suchen den CUBE regelmäßig auf. Viele junge Erwachsene, die während der Gründung des Jugendtreffs dabei waren, mittlerweile volljährig sind, eine Ausbildung angefangen haben oder weiterführende Schulen besuchen, kommen nach wie vor immer wieder in den CUBE. Zudem gibt es einen großen Bedarf bei der „neuen“ jüngeren Generation. Hauptsächlich männliche Besucher, oft mit Migrationshintergrund, aber auch Jugendliche ohne Migrationshintergrund mit funktionierendem, sozialem Rückhalt besuchen den CUBE. Natürlich besuchen auch Mädchen den CUBE, diese stellen jedoch eine kleine Minderheit gegenüber den männlichen Besuchern dar. Selbst Diversität ist im Jugendtreff und

in Kressbronn a. B. längst keine Ausnahme mehr. Auch hier versuchen wir auf die Bedürfnisse zu achten und Angebote zu schaffen. So gelang es uns, 2022 eine große Bandbreite der unterschiedlichsten Zielgruppen zu erreichen.

Im Folgenden eine Liste der durchlaufenden Besucherzahlen. Aufgelistet pro Monat in weiblich, männlich und divers.

Monat	Weiblich	Männlich	Divers	Gesamt
Januar	13	61	5	79
Februar	25	63	1	89
März	43	125	5	173
April	31	81	4	116
Mai	34	121	4	159
Juni	35	135	6	176
Juli	64	118	5	187
August	-	-	-	-
September	27	47	2	76
Oktober	108	220	8	336
November	64	208	12	284
Dezember	15	63	-	78

II. Öffnungszeiten 2022

Dienstag: 09:00 – 13:00 Uhr Bürozeit
 Mittwoch: 09:00 – 12:00 Uhr Bürozeit
 Mittwoch: 12:00 – 15:00 Uhr offener Treff für alle bis 13 Jahre
 Donnerstag: 17:00 – 20:00 Uhr offener Treff ab 14 Jahren
 Freitag: 17:00 – 21:00 Uhr offener Treff ab 14 Jahren

Da sich die Interessen und Bedürfnisse im Kindes- und Jugendalter stark unterscheiden, wurden zwei unterschiedliche Öffnungszeiten eingerichtet. Einmal für Kinder bis 13 Jahre und einmal für Jugendliche ab 14 Jahre. Dies hat den Vorteil eine größere Altersspanne abzudecken und gewährleistet, dass unterschiedliche Interessen der unterschiedlichen Altersstufen der Besucher gesehen, gefördert und abgedeckt werden können.

III. Personelle Situation (Stand 2022)

Die Leitung des Jugendtreffs CUBE war bis Ende Februar 2023 mit einem Umfang von 17 Std./wöchentlich im Einsatz. Ab März 2023 wird die Stelle auf 50 % (19,5 h/wöchentlich) aufgestockt. Folgende Aufgaben werden in dieser Zeit erfüllt:

- Anwesenheit zu den Öffnungszeiten
- Administratives und Büroarbeiten
- Jugendbegleitung
- Dokumentation
- Koordinierung der Mitarbeiter
- Persönliche Gespräche
- Kooperations- und Öffentlichkeitsarbeit
- Netzwerkarbeit

- Planung und Durchführung der Angebote, Projekte und Aktionen
- Organisation benötigter Materialien/Einkäufe
- Buchhaltung

Zusätzlich wird die Jugendarbeit seit November 2022 durch Herrn Werner Vendel ehrenamtlich in folgenden Bereichen unterstützt:

- Unterstützung an besucherstarken Tagen während der Öffnungszeiten
- Vertretung für den Bundesfreiwilligendienstleistenden, wenn dieser ausfällt
- Unterstützung von jungen Menschen beim Thema Berufsberatung und Bewerbungstraining
- Unterstützung und Hilfestellung bei Ausbildungsschwierigkeiten und/oder Ausbildungsfindung
- Organisation von besonderen Events, da Herr Vendel vor Ort sehr gut vernetzt ist

Herr Vendel leistet einen wertvollen Beitrag zur Jugendarbeit/Jugendhilfe. Er erfüllt einen wichtigen und sinnvollen Beitrag und unterstützt, wann und wie es ihm möglich ist.

Seit September 2021 besteht für junge Menschen die Möglichkeit im CUBE ein Bundesfreiwilligenjahr zu absolvieren. Davon werden 13 Stunden wöchentlich im CUBE eingesetzt und die restliche Arbeitszeit wird am Bildungszentrum Parkschule absolviert. Im April 2022 wurde die Stelle des Bundesfreiwilligendienstleistenden vakant. Ab September 2022 durfte die Gemeinde Herrn Johannes Renz als Bufdi im Team der Jugendarbeit begrüßen. Er leistet einen wertvollen Beitrag, bringt sich aktiv in die Jugendarbeit ein und versteht es, die perfekte Nähe und Distanz zu den Jugendlichen zu halten. Für folgende Aufgaben wird ein Bundesfreiwilliger im CUBE eingesetzt:

- Botengänge
- Einkäufe
- Kleine Projekte mit Kindern/Jugendlichen
- Unterstützung der Öffnungszeiten
- Unterstützung bei Planung und Durchführung von Angeboten, Projekten und Aktionen
- Unterstützung und Bearbeiten von Social Media Beiträgen

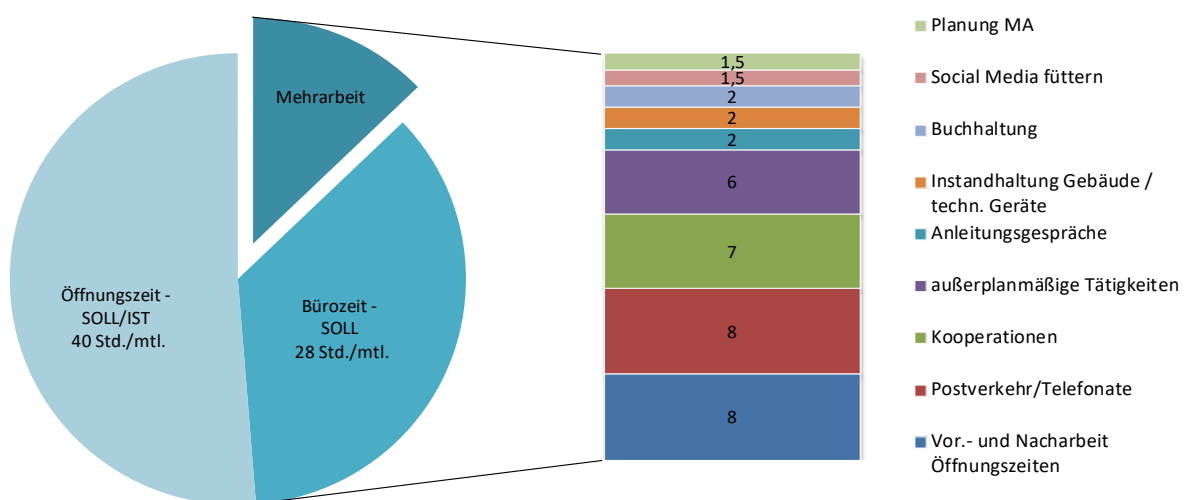
IV. Ehrenamtliches Jugendteam

Das Ehrenamtliche Jugendteam besteht aus Jugendlichen, die das Interesse verfolgen, sich mit ihrem Engagement in den Jugendtreff einzubringen und die Struktur der Jugendarbeit von Kressbronn a. B. kennen lernen möchten. Dem Leitungsteam darf jeder Jugendliche ab 14 Jahren beitreten. Jeden zweiten Monat trifft sich das ehrenamtliche Leitungsteam und bespricht aktuelle und jugendrelevante Themen. Ideen zu Kreativangeboten, Projekten, Veranstaltungen, Workshops, Aktionen oder zum weiteren Ausbau des Jugendtreffs sowie zur Verbesserung des laufenden Betriebs werden gesammelt und besprochen. Während der Öffnungszeiten können sich die Jugendlichen wie folgt einbringen:

- Unterstützung hinter der Theke und beim Bedienen der Musikanlage.
- Unterstützung beim Aufräumen, Spülen und groben Dreck beseitigen

Nach der Pandemie und durch einen Generationswechsel ist das Leitungsteam offener und spontaner in Aktion. Es gibt kein festes Team mehr. Vielmehr wollen die Besucher spontan entscheiden, wer und ob jemand am Tresen steht, wer für die Musik verantwortlich ist und wer bei Aktionen partizipiert. Dies teilen sich die Jugendlichen bei jeder Öffnung selbstbestimmt ein. Jeder Besucher hilft mit. Jeder hat Verantwortung. Jeder hat am Ende die Aufgabe, dass der Jugendtreff aufgeräumt und ordentlich verlassen wird.

V. Arbeitsbereiche und Stundenaufteilung der offenen Jugendarbeit



Die Arbeitszeit der offenen Jugendarbeit teilt sich in Öffnungszeiten und Bürozeiten auf. Die dargestellten Stunden der Öffnungszeiten werden den SOLL und IST Öffnungszeiten gerecht. Diese sind relativ verlässlich, was einen wichtigen Faktor in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit darstellt. Sobald jedoch die hauptamtliche Mitarbeiterin erkrankt, wegen Fortbildung ausfällt oder anderweitig verhindert ist, sind die Öffnungszeiten nicht mehr gewährleistet. Bei den Bürostunden ist erkennbar, dass die IST Arbeitsstunden von den SOLL Arbeitsstunden abweichen. Dies setzt sich wie folgt zusammen:

- Vor- und Nachbereitung der Öffnungszeiten
- Kooperationen
- Netzwerkarbeit
- Postverkehr/Telefonate und Gespräche
- Instandhaltung Gebäude und technische Geräte
- Buchhaltung
- Planung Mitarbeiterereinsatz
- Social Media
- Außerplanmäßige Tätigkeiten (z.B. Jugendprojekte, Fortbildung, Ausbau der Räumlichkeiten etc.)

VI. Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“

Kinder und Jugendliche sollen nach der Corona-Pandemie schnell wieder Versäumtes aufholen und nachholen können. Das gilt für den Lernstoff, aber auch für ihr soziales Leben. Deshalb hat die Bundesregierung das Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ in Höhe von zwei Milliarden Euro für die Jahre 2021 und 2022 beschlossen. Davon stehen 70 Millionen Euro für zusätzliche Kinder- und Jugendfreizeiten, außerschulische Jugendarbeit und Angebote der Kinder- und Jugendhilfe zur Verfügung. Durch dieses Aktionsprogramm konnte die offene Jugendarbeit von Kressbronn a. B. rund 4.000 Euro akquirieren um einen Beamer, einen Beamer-Wagen und eine Leinwand sowie eine weitere Kühltheke unter den Tresen zu erwerben. Hierdurch können nun weitere Angebote wie „Kinoabende“ oder „Themenabende“ angeboten werden.

C. Angebote und Aktionen 2022

I. Reguläre Öffnungszeiten

2022 waren die Besucherzahlen auf einem Rekordhoch. Aber warum kommen Jugendliche in den Cube und was bedeutet es ihnen? In erster Linie kommen Jugendliche, um ihre Freizeit ungezwungen zu verbringen, sich mit Freunden zu treffen und von Schule und evtl. Familie abschalten zu können sowie einen Ausgleich zum Alltag zu haben. Dabei können sie auf folgende Angebote während den Öffnungszeiten zurückgreifen:

- Tischkicker
- Tischtennis
- Airhockey
- Dart
- Zwei „Chillecken“ laden zum Verweilen und Unterhalten ein
- Playstation mit verschiedenen altersgerechten Spielen
- Alkoholfreie Getränke sowie Snacks (selbstständig zubereitet)
- Gesellschaftsspiele wie UNO, BINGO, TABU oder Karten
- Gesprächsangebote
- Austausch unter den Jugendlichen
- Gemeinsam Kochen und Backen
- Kreativangebote

Zudem wird versucht im konkreten Einzelfall betroffenen Jugendlichen Hilfestellung zu geben, sei es bei Bewerbungen, bei Problemen im Elternhaus oder in der Beziehung, bei Drogenproblemen oder im Bereich Gewalt. Durch Tür- und Angelgespräche, durch offene Gespräche in der Gruppe, aber auch in vielen Einzelgesprächen wurden unterschiedliche Themen angegangen und bei Bedarf und Dringlichkeit seitens der Jugendlichen auch an weitere Stellen vermittelt.

II. Öffnungszeiten in den Ferien

Im Jahr 2022 öffnete der Jugendtreff das erste Mal in den Ferien seine Türen. Es wurde ein Kreativnachmittag für die bis 13-jährigen angeboten, ein Mädchenabend inkl. gemeinsames Kochen sowie die reguläre Öffnungszeit am Freitagabend. Das Angebot wurde durchgehend

gut angenommen und besucht. Auf die einzelnen Zielgruppen konnte dadurch besser eingegangen werden. So wurden am Kreativtag stolz erschaffene Kreationen in den Händen gehalten. Am Mädchenabend wurde gekocht, geredet, laut Musik gehört und viel gelacht. Und über die reguläre Öffnung am Freitag erfreuten sich viele Stammbesucher.

III. Skate Contest

Initiiert durch die Aktionsgruppe der Mitglieder des Regio-Treff „Jugendarbeit Bodenseekreis“ gemeinsam mit Lindau Move e.V. wurde die Lake Skate League 2022 im Bodenseekreis ins Leben gerufen. Neben den Städten und Gemeinden Friedrichshafen, Überlingen, Markdorf, Lindau und Langenargen hat sich auch die Gemeinde Kressbronn a. B. beteiligt. Junge Experten und Expertinnen aus der Szene und Jugendliche aus den Städten und Gemeinden konnten sich aktiv an der Planung, Organisation und Gestaltung dieses Events beteiligen. In Kressbronn a. B. wurde die Veranstaltung durch den Bereich Kinder- und Jugendbeteiligung gemeinsam mit der Jugendarbeit und ortsansässigen Skatern organisiert. Junge Skater beantragten hierfür mit Unterstützung der Jugendarbeit Fördergelder bei Demokratie Leben des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. In Kressbronn a. B. wurden mit diesen Fördergeldern die Siegerpreise finanziert. Der Skatecontest wäre ein perfekt und gut durchgeplantes Event geworden. Von DJ, Essensbuden der Landfrauen, ein Thai Imbiss, ein Eiswagen, über die Moderation durch Jugendliche bis hin zu Toiletten und einem Sicherheitskonzept war alles organisiert. Der erste Termin nach den Sommerferien musste auf Grund schlechten Wetters um eine Woche verschoben werden und letztendlich komplett abgesagt werden. Aber der Termin für 2023 steht bereits fest. Am 20. Mai 2023 wird der Skate Contest in Kressbronn a. B. stattfinden.

IV. Besuch des Bürgermeisters und der Beauftragten für Bürgerbeteiligung im Cube

Im Juli 2022 besuchte der Bürgermeister und die Beauftragte für Bürgerbeteiligung der Gemeinde den Cube. Mit den Jugendlichen Besucher wurde das Gespräch gesucht, um sich ein Bild zu deren Wünschen, Vorstellungen und Verbesserungsvorschlägen zu machen. Öffnungszeiten, Anschaffungen diverser Spielgeräte und ihre Zufriedenheit wurden hier unter anderem besprochen. Durch das Gespräch fühlten sich die Besucher des CUBES angehört und fühlten sich mit ihrer Stimme als Teil der Gemeinde.

V. Zusammenkommen von Skatern, Bürgermeister und der Beauftragten für Bürgerbeteiligung

Im Juli 2022 wurde ein weiteres Zusammenkommen von Skatern aus Kressbronn a. B., Lindau Move e.V., dem Bürgermeister und der Jugendbeteiligung der Gemeinde durch die Jugendarbeit organisiert. Hier wurde über die Lage der Skateanlage gesprochen. Es wurde eine gemeinsame vor Ort Besichtigung durchgeführt und auf Mängel und Gefahren aufmerksam gemacht. Zudem wurde durch Lindau Move e.V. und den Skatern ein Konzept vorgestellt, wie die Anlage verbessert und erneuert werden kann. Hieraus ist ein Jugendbeteiligungsprojekt entstanden, das im Jahr 2023 durchgeführt wird.

VI. Projekt „Jugendhearing“

Die Jugendbeteiligungsstelle führt 2023 ein Jugendhearing durch. Bei der Vorbereitung unterstützt die offene Jugendarbeit. Gemeinsam mit der Jugendbeteiligung, Verantwortlichen der Schule, der Schulsozialarbeit und der Jugendarbeit fanden 2022 Treffen statt, um konzeptionell daran zu arbeiten.

VII. Umfrage „Erwartungen der Jugendlichen an den Cube“

In zahlreichen Gesprächen wurden die Erwartungen seitens der Jugendlichen an den Cube abgefragt und besprochen. Folgende Punkte wurden mehrmals genannt:

- Sich wohl fühlen
- Von Zuhause und der Schule abschalten können (chillen)
- Andere Jugendliche treffen und Freunde finden
- Kommen und gehen können, wann man will
- Jemand finden, mit dem sich über alle Themen unterhalten kann
- Spaß haben, Quatsch machen und etwas erleben
- Spielen und Musik hören
- Dazu gehören
- Als Person anerkannt und respektiert werden
- Das „andere Geschlecht“ in zwangloser Umgebung näher kennen lernen
- Rollen ausprobieren
- Erfahrungen anderer mitbekommen
- Ideen äußern und vielleicht auch umsetzen
- Mitarbeiten und eigene Fähigkeiten einbringen dürfen
- Fehler machen dürfen
- Nichts konsumieren müssen bzw. bezahlbare Getränke und kleine Snacks bekommen
- Keine Erwachsenen, die nur Vorschriften machen oder unangenehme Erwartungen haben
- Eine Vertrauensperson haben, die bei Problemen Zuhause, in der Schule, Ausbildung, Freund oder Freundin zuhört und mit Rat zur Seite steht

VIII. Netzwerkarbeit

Um Anliegen schnell und professionell zu klären, über Trends unter Jugendlichen informiert zu sein, aber auch um Input und neue Ideen zu entwickeln ist eine gute Netzwerkarbeit wichtig. Daher werden folgende Netzwerktreffen regelmäßig besucht:

1. Runder Tisch Soziale Arbeit Kressbronn a. B.

Alle zwei bis drei Monate treffen sich die Mitarbeiter aus der Schulsozialarbeit, der Jugendarbeit und dem Integrationsmanagement um sich gegenseitig über Geschehnisse und allgemeine Tätigkeiten auszutauschen.

2. Arbeitskreis offene Jugendarbeit im Bodenseekreis „Regio Treff“

Organisiert vom Kreisjugendreferat des Landratsamtes findet in regelmäßigen Abständen der Regio Treff statt. Hier treffen sich die Leitungen und Mitarbeiter der Jugendhäuser aus dem Bodenseekreis um den Kontakt unter Kollegen zu fördern und sich inhaltlich auszutauschen.

3. Runder Tisch Polizei

Vierteljährlich treffen sich die Jugendbeauftragten von Kressbronn und Langenargen, die Jugendgerichtshilfe, der Integrationsbeauftragte von Kressbronn/Langenargen/Eriskirch und die Polizei, um Einzelfälle zu besprechen und Informationen sowie rechtliches bzgl. Jugendschutzgesetz und präventiver Maßnahmen auszutauschen.

IX. Kooperationspartner

Mit folgenden Partnern arbeitet die Jugendarbeit zusammen:

- Schulen und Schulsozialarbeitern
- Jugendbeteiligung der Gemeinde Kressbronn a. B.
- Jugendbeauftragter der Gemeinde Langenargen
- Jugendgerichtshilfe
- Kreisjugendamt vom Landratsamt Bodenseekreis (KJA BSK)
- Polizei

D. Fazit und Ausblick

I. Fazit

Rückblickend kann man sagen, dass das Jahr 2022 ein voller Erfolg mit vielen tollen Erlebnissen für alle war. Die Jugendarbeit in Kressbronn a. B. ist bei der jungen Bevölkerung angekommen und wird angenommen. Die Jugendarbeit genießt ein großes Vertrauen seitens der Besucher, denn der CUBE wird nicht nur aufgesucht, um die Freizeit dort zu verbringen, sondern auch um über Probleme zu sprechen und sich Hilfe zu holen.

II. Ausblick für 2023

Für das Jahr 2023 sind ergänzend zu den regulären Öffnungszeiten folgende Aktionen und Angebote geplant:

- 20. Mai Durchführung des Skate Contest in Kressbronn a. B.
- Mitarbeit bei der Erweiterung des Skateplatzes und Unterstützung der Jugendlichen bei der Antragstellung für weitere Fördergelder für das Projekt.
- Erweiterung der Öffnungszeiten in den Ferien (Herbstferien, Fasnetsferien, Oster- und Pfingstferien) sowie gemeinsame Ausflüge und Aktionen.
- Graffiti Workshop im Vorfeld des Skate Contest. Die Ergebnisse werden beim Skate Contest präsentiert.
- Kinoabende in den Wintermonaten
- Bananenbootfahren am See
- Gestaltung der Terrasse des Jugendtreffs gemeinsam mit den Jugendlichen. Sitzgelegenheiten und eine angenehme Atmosphäre sollen entstehen.
- Wiederbelebung und Unterstützung des LaKE-Line Partybus
- Intensive Pflege des Social-Media-Kanal Instagram